

2. FEBRUAR

DARSTELLUNG DES HERRN

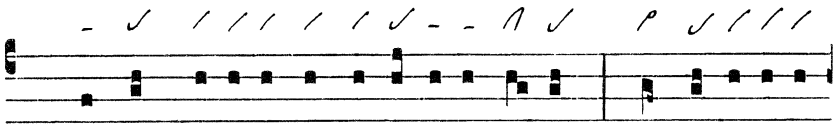
Zum Eingang I

S  *U*scé- *p*imus, *D*e- *u*s, *m*i- *s*e-*r*i-*c*ór-*d*i- *a*m *t*u-
Wir empfangen, Gott, deine Barmherzigkeit

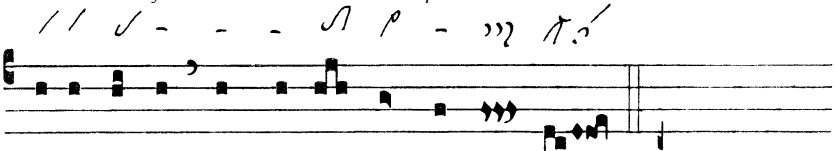
*a*m *i*n *m*é- *d*i- *o* *t*empli *t*u- *i* : *s*e-*c*úndum *n*o- *m*en
inmitten deines Tempels. Wie dein Name,

*t*uum *D*e- *u*s, *i*- *t*a *e*t *l*aus *t*u- *a* *i*n *f*i- *n*es
Gott, so (reicht) auch dein Lob bis an die Grenzen

*t*er- *r*ae : *i*ustí- *t*i- *a* *p*le- *n*a *e*st *d*éxte-*r*a *t*u- *a*.
der Erde. Der Gerechtigkeit voll ist deine Rechte. (Ps 48, 10.11)

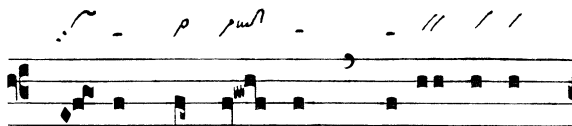
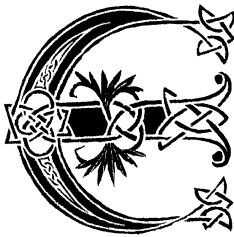


Ps. Magnus Dómi-nus et laudá-bi-lis ni-mis : in ci-vi-tá-te
 Groß ist der HERR und hoch zu preisen in der Stadt

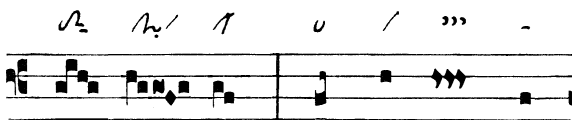


De- i nostri, in monte sancto e- ius.
 unseres Gottes, auf seinem heiligen Berg. (Ps 48, 2)

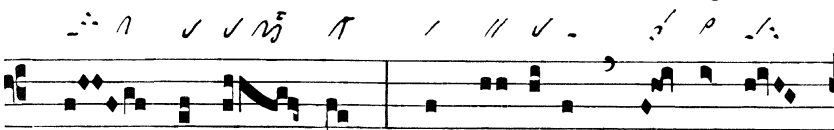
oder:



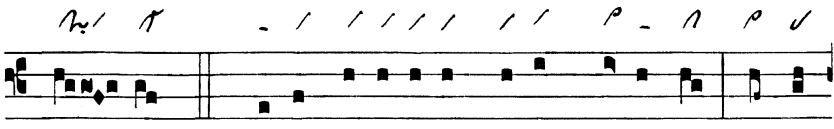
C- CE advé- nit domi- ná-tor
 Seht, es kommt der Herrscher



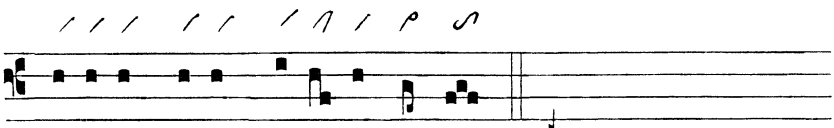
Dó- mi- nus : et regnum in
 der HERR. Und das Königtum [ist] in



ma- nu e- ius, et pot- éstas, et impé-
 seiner Hand, und die Macht und die Herrschaft.

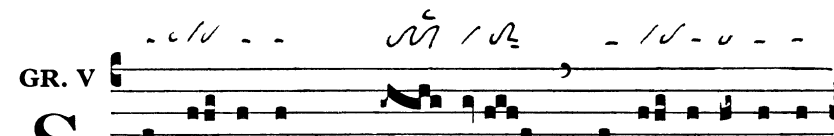


ri- um. *Ps.* De- us, iu-dí-ci- um tu- um re- gi da: et iu-
 (Mal 3,1; 1 Chr 29,12) Dein Richteramt, o Gott, verleih dem König, dem



stí-ti- am tu- am fí- li- o re- gis. *Ant.*
 Königsson geb dein gerechtes Walten! (Ps 72,1)

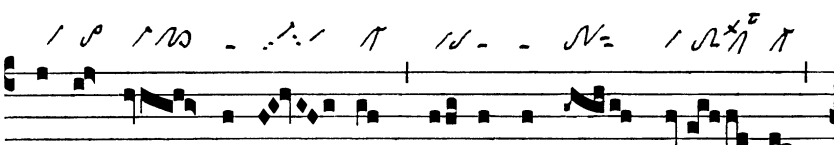
Graduale



S Uscé- pimus, De- us, mi- se- ri- córdi- am
 Wir haben empfangen, Gott, deine Barmherzigkeit



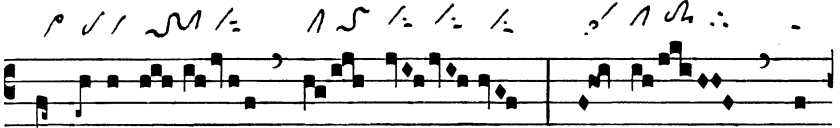
tu- am in mé- di- o tem- pli tu- i: se- cún- dum
 inmitten deines Tempels. Wie



nomen tuum, Dómi- ne, i- ta et laus tu- a
 dein Name, HERR, so [reicht] auch dein Lob



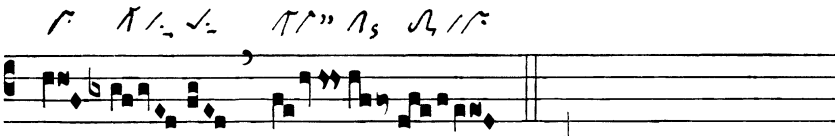
in fi- nes terrae. V. Sic-ut
 bis an die Grenzen der Erde. Wie



au-dí-vimus, i- ta et
 wir es gehört haben, so haben wir es auch



ví- di- mus in ci-vi-tá-te De- i no-
 gesehen in der Stadt unseres Gottes. (Ps 48,10-11.9)



stri.

Halleluja-Vers

Neumierung nach Al. Iustus ut palma

The musical score consists of ten staves. The first staff begins with a treble clef and a common time signature (C). The melody is written in square neumes on a four-line staff. Below the first staff, the Latin text 'A L-le-lú-ia.' is written. The second staff continues the melody with neumes. Below it, the text 'V. Se-nex pú-e-rum' is written, with 'Der Greis' and 'das Kind' in smaller text underneath. The third staff continues the melody. Below it, the text 'por-tá-bat : pu-er au-' is written, with 'trug,' and 'das Kind aber' underneath. The fourth staff continues the melody. Below it, the text 'tem' is written. The fifth staff continues the melody. Below it, the text 'se-nem re-gé-bat.' is written, with 'den Greis' and 'lenkte.' underneath. The sixth staff continues the melody. Below it, the text 'tem' is written. The seventh staff continues the melody. Below it, the text 'se-nem re-gé-bat.' is written, with 'den Greis' and 'lenkte.' underneath. The eighth staff continues the melody. Below it, the text 'tem' is written. The ninth staff continues the melody. Below it, the text 'se-nem re-gé-bat.' is written, with 'den Greis' and 'lenkte.' underneath. The tenth staff continues the melody.

Zur Gabenbereitung

VIII

D

Iffú- sa est grá- ti- a in
 Ausgegossen ist Anmut über

lá- biis tu- is : proptér- e-
 deine Lippen; deshalb

a be- ne-dí- xit te De- us in ae-
 hat gesegnet dich Gott für im-

tér- num, et in saé- cu- lum saé-
 mer und in Ewigkeit.

cu-li.

Zur Kommunion

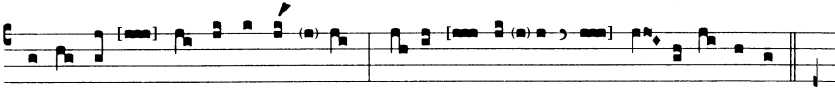
CO.VIII

R Espónsum accé-pit Síme- on a Spí-ri-tu
 Antwort erhielt Simeon vom Heiligen

Sancto, non vi-sú- rum se mortem, ni-si vi-dé-ret Chri-
 Geist: nicht schauen werde er den Tod, ehe nicht er gesehen den

stum Dómi- ni.
 Gesalbten des Herrn. (Lk 2,26)

1. Nunc dimít[tis ser]vum tuum, 'Domine,
 Nun entlässt du, o Herr, deinen Knecht
 secún[dum verbum] tuum in pace. *Ant.* Respónsum.
 nach deinem Wort in Frieden. (Lk 2,29)
2. Quia vi[dérunt óculi mei sa]lutáre 'tuum
 Denn meine Augen haben dein Heil gesehen,
 quod pa[rásti ante fáciem ómni]um populórum.
 das du bereitet hast vor allen Völkern. (Lk 2,30-31)
Ant. Respónsum.



3. **Magnus Dóminus et laudábilis nimis**
Groß ist der Herr und hoch zu preisen
in civitáte Dei nostri in monte sancto eius. *Ant.* Respónsum.
in der Stadt unseres Gottes und auf seinem heiligen Berg. (Ps 48,2)
4. **Suscépinus, Deus, misericórdiam tuam,**
Wir haben empfangen, o Gott, deine Huld
in médio templi tui. *Ant.* Respónsum.
inmitten deines Tempels. (Ps 48,10)
5. **Quóniam [hic est Deus, Deus noster in ætérnum**
Das ist Gott, unser Gott auf immer
et in] sáculum 'sæculi:
und ewig.
ipse [reget] nos in sácula. *Ant.* Respónsum.
Er selber wird uns führen in Ewigkeit. (Ps 48,15)

Bei Silben mit Fettdruck steht in SG 381 eine Liqueszenzneume.